



CHRISTINA KUBISCH

ELECTRICAL WALKS KREUZBERG 2018

Seit 2003 untersucht Christina Kubisch die elektromagnetischen Felder unserer städtischen Umgebung und macht sie mit einem selbst entwickelten kabellosen Induktionskopfhörer akustisch erfahrbar.

Die elektrischen und elektronischen Gerätschaften, die zunehmend unsere Realität bestimmen, werden immer kleiner, ihre Häufigkeit und Wirkung nimmt hingegen zu. Lichtsysteme, Transformatoren, elektronische Diebstahlsicherungen, Überwachungskameras, drahtlose Internetzugänge, Hochspannungsleitungen, Mobiltelefone, Computer, Bankautomaten, Antennen, Leuchtreklamen, mobile Navigationssysteme etc. erzeugen ein dichtes Netz von magnetischen Feldern, die unsichtbar wie unter einem Tarnmantel versteckt, doch von unglaublicher Präsenz sind.

Die Erkundung des Stadtraums mit den speziellen Kopfhörern zeigt auf und macht hörbar, was normalerweise verborgen bleibt.

Die vorgeschlagene Route ist als Beispiel und Anregung für mögliche weitere persönliche Erkundungen gedacht. Die nummerierten Punkte markieren sowohl typische als auch besondere Klangorte. Diese können zu verschiedenen Tageszeiten unterschiedlich klingen oder eventuell auch nicht präsent sein.

Bitte gehen Sie langsam. Bleiben Sie ab und zu auch an Stellen stehen, wo anscheinend wenig zu hören ist. Die elektromagnetischen Felder tauchen oft überraschend auf und verändern sich bereits bei einer leichten Kopfbewegung.

Fast alle Sicherheitssysteme (security gates) an den Eingängen von Geschäften sind extrem laut. Bitte nähern Sie sich vorsichtig und gehen Sie nie mit eingeschaltetem Kopfhörer durch ein security gate. Sowohl Ihre Ohren als auch der Kopfhörer könnten dadurch geschädigt werden. Schalten Sie den Kopfhörer immer aus, wenn Sie ihn nicht benutzen, um die Batterien zu schonen. Bitte bringen Sie ihn direkt nach dem Spaziergang zur Ausgabestelle zurück.

Die Electrical Walks wurden in Europa, Afrika, Asien und in Nord- und Südamerika realisiert. Electrical Walks Kreuzberg ist Walk Nr. 70 der Serie.

IM RAHMEN DER AUSSTELLUNG
BERLINZULAGE
EIN PROJEKT DER
KÜNSTLERHAUS BETHANIE GMBH
24.8.-16.9.2018

KÜNSTLERHAUS BETHANIE

1 KÜNSTLERHAUS BETHANIEN

Ausgabestelle der Kopfhörer. Die Ausleihe ist kostenlos. Sie werden gebeten, einen Ausweis oder Führerschein zu hinterlegen, den Sie nach Beendigung des Rundgangs zurückerhalten.

2 STROMHÄUSCHEN

2a STROMHÄUSCHEN MIT GRAFFITI

Nähern Sie sich dem Stromhäuschen hinter der Litfaßsäule an der Ecke Kohlfurter Straße. Achtung: laut. Überqueren Sie die Brücke.

2b STROMHÄUSCHEN MIT PLAKATEN

Bleiben Sie seitlich vor dem Stromhäuschen am Planufer (neben dem öffentlichen WC) stehen und bewegen Sie langsam den Kopf. Die magnetischen Felder sind von unterschiedlicher Dichte.

3 SUPERMARKT NETTO

Betreten Sie den Eingangsbereich von Netto und nähern Sie sich den security gates an den Kassen. Vorsicht: laut. Verlassen Sie den Supermarkt und gehen Sie zum Kottbusser Damm.

4 GELDAUTOMATEN

4a 4b Nähern Sie sich so dicht wie möglich dem Bildschirm des Geldautomaten „Euronet“ an der Ecke neben Coffee Corner. Vergleichen Sie den Klang mit dem nächsten Geldautomaten neben O2.

5 MEDIKAMENTEN ABHOLSTATION

Hören Sie sich die Digitalanzeige über der Tastatur an.

6 DROGERIEMARKT ROSSMANN

Vergleichen Sie den Klang des security gates von Rossmann in verschiedenen Positionen vor dem Eingang.

7 U-BAHNHOF SCHÖNLEINSTRASSE

7a BAHNSTEIG

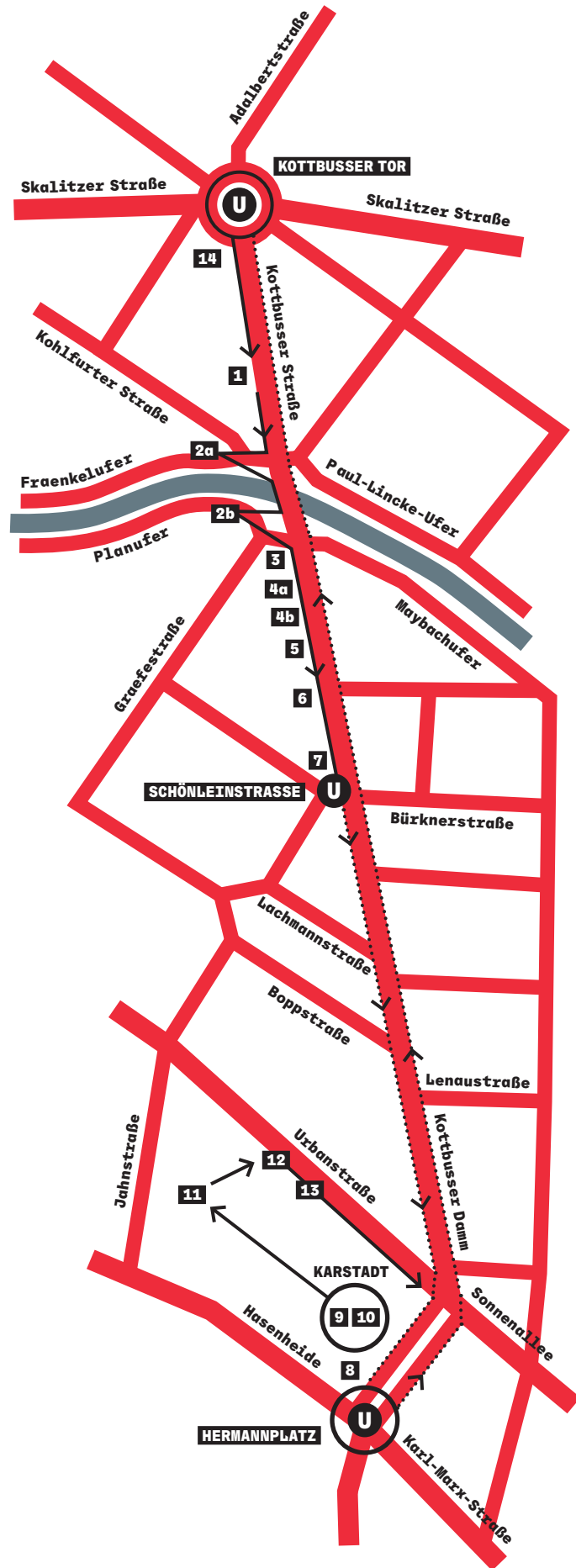
Gehen Sie die Treppe hinunter zum Bahnsteig der U8. Erforschen Sie die Ticketautomaten und die verschiedenen Klangfelder entlang des Bahnsteigs. Nehmen Sie den Zug Richtung Hermannstraße, steigen Sie bitte hinten in den letzten oder vorletzten Wagen ein.

7b U-BAHN-FAHRT

Genießen Sie die Fahrt. Lauschen Sie den Mobilfunk-Signalen der Mitfahrer. Achtung: kann laut werden.

8 U-BAHNHOF HERMANNPLATZ

Direkt am Bahnsteig finden Sie zwei große Lichtreklamen (Wall). Umrunden Sie die Lichtquellen. Nehmen Sie dann die hinter den Lichtreklamen hinabführende Treppe zu Karstadt. Gehen Sie unten nach rechts und nehmen Sie die nächste Treppe wieder hinauf. Gehen Sie durch die Glastür. Sie gelangen in den Eingangsbereich des Kaufhauses. Nehmen Sie die Rolltreppe, die Sie zum Untergeschoss von Karstadt führt.



9 UG KARSTADT

Sie finden in diesem Bereich verschiedene Sicherheitsschranken, sowohl von Karstadt als auch vom Drogeriemarkt dm. Bitte halten Sie Abstand. Halten Sie sich links und nehmen Sie eine weitere Rolltreppe zum EG von Karstadt.

10 EG KARSTADT

10a POSTBANK FINANZCENTER

Nähern Sie sich den verschiedenen Automaten.

10b REISEBÜRO

Gehen Sie an den drei Lichtreklamen des Reisebüros hin- und her (Melodie).

10c KOSMETIKABTEILUNG

Erforschen Sie die Vitrinen, Displays, Werbeflächen und Lichtreklamen der Kosmetikabteilung. Naturkosmetik klingt anders als konventionelle Produkte. Besonders ergiebig: Damen- und Herrenduft.

Gehen Sie zurück Richtung Postbank und dann weiter bis zur Apotheke hinter der Kofferabteilung. Verlassen Sie Karstadt über den Ausgang seitlich neben der Apotheke zum „Parkhof“. Gehen Sie rechts Richtung Parkhaus bzw. American Fitness. Nehmen Sie den Aufzug des Parkhauses bis zum 7. Stock.

11 PARKHAUS

Gehen Sie langsam links an der Fensterfront entlang. Bleiben Sie ab und zu stehen mit Blick zu den Antennen auf dem gegenüberliegenden Häuserblock. Nehmen Sie erneut den Fahrstuhl und fahren Sie zurück zum EG. Nehmen Sie den Ausgang zum Hof und durchqueren Sie dann rechts das Erdgeschoss des Parkhauses bis zum Ausgang Urbanstraße.

12 SPARKASSE

Betreten Sie die Schalterhalle und nähern Sie sich den roten Automaten „Auszahlung/Einzahlung“. Sie klingen alle unterschiedlich.

13 BUSHALTESTELLE

Gehen Sie dicht an den wartenden Bussen der BVG entlang. Bitte Vorsicht bei abfahrenden Bussen.

14 U-BAHN U8 RICHTUNG

KOTTBUSSE TOR

Nehmen Sie vom Hermannplatz aus die U8 zum Kottbusser Tor (oder gehen Sie zu Fuß). Erforschen Sie die Umgebung der U-Bahn-Station und bringen Sie dann umgehend den Kopfhörer zurück zur Ausgabestelle im Künstlerhaus Bethanien.

